



Neuordnung südwestlicher Ortseingang Mitwitz - Bauabschnitt II - Objektplanung Freianlagen, Leistungsphasen 3-8 gemäß §§ 38 ff. HOAI

I.D.: 89508153

Data publicarii	17.11.23	Coduri CPV	71200000
-----------------	----------	------------	----------

Pretul estimativ:	187.552,00 EUR
-------------------	----------------

Descriere: Die Gemeinde Mitwitz plant die Neuordnung der Schlossallee in Mitwitz. Die Planung basiert auf dem Siegerentwurf, der im Rahmen der Planungswerkstatt „Neuordnung der Fischer-Brache an der Coburger Straße“ Jahr 2015 eingereicht wurde (sh. Plan- und Informationsunterlagen). Im Bauabschnitt I wurde bereits ein Parkbalkon an der Coburger Straße mit einem Willkommenshäuschen für Gäste sowie E-Ladesäulen für Autos und Fahrräder errichtet. Weiter wurde der Bereich bis zur Förritz neu gestaltet. Die Förritz selbst wurde renaturiert und mit zwei neuen Brückenbauten versehen. Im Bauabschnitt II, der Inhalt des Vergabeverfahrens ist, sind folgende Maßnahmen vorgesehen: Neugestaltung des Festplatzes: Es ist vorgesehen den Festplatz in seiner Dimension etwas zu verkleinern und teilweise mit Schotterrasen auszubauen und teilweise zu befestigen. Dies ermöglicht das Parken und die Nutzung für wechselnde Veranstaltungen. Zudem soll geprüft werden, ob eine Freizeitanlage (z.B. für eine Skaterbahn) am Platz integriert werden kann. An der Turnhalle sollen einige befestigte, dauerhafte Stellplätze angeboten werden. Der Überlaufgraben des Schlossteiches/Grabens soll geöffnet und erweitert werden. Vom Wasser durchströmte Schilfbeete böten hier die Möglichkeit, den Festplatz mit dem Weg von den Stellplätzen der Sporthalle visuell zu trennen. Neugestaltung Schlossallee mit Randbereiche : Die Schlossallee, die zum Schlosshaupteingang und der Brücke in den Ort führt, sowie deren Randbereiche sollen ebenfalls neugestaltet werden. Die Allee-Bäume müssen dazu durch neue, vitale Bäume ersetzt werden. Zudem muss der Bodenbelag in der Neugestaltung angepasst werden. Ein geeignetes und nachhaltiges Beleuchtungskonzept für die Schlossallee und deren Randbereiche soll mitgeplant werden. Zum Wasserschloss sowie zum Schlosspark soll ein gestalterischer Zusammenhang hergestellt werden. Die Maßnahme wird im Rahmen des der Bayerischen Städtebauförderung gefördert. Alle Planungen müssen mit der Regierung von Oberfranken abgestimmt werden. Der Umgriff der Freianlagenplanung umfasst ca. 10.708 m². Die Gesamtkosten des Projektes (KG500) werden auf ca. 1,7 Mio € Brutto geschätzt. Die Meilensteine zur Umsetzung des Projekts sehen vor:- Leistungsbeginn: April 2024- Baubeginn: Juni 2025- Fertigstellung: Juni 2028 Es ist beabsichtigt mit dieser Ausschreibung folgende Leistungen zu beauftragen: Objektplanung Freianlagen, Leistungsphasen 3 bis 8 gemäß §§ 38 ff. HOAI. Die Leistungen werden stufenweise beauftragt. Zunächst werden in der 1. Beauftragungsstufe die Leistungsphase 3 gemäß § 38 HOAI beauftragt. Die Leistungsphasen 4-8 werden stufenweise abgerufen. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht
